

Römer 2,1-16

Andere zu richten
fühlt sich vielleicht gut an,
ist aber eine Falle!

1. Die Gesetzestafel und das Gewissen in unserem Herzen (Röm 2,15)

Röm 2,15:

Sie beweisen,
dass das **Werk des Gesetzes**
in ihren **Herzen** geschrieben ist,
indem ihr **Gewissen** mit Zeugnis gibt
und ihre Gedanken sich untereinander
anklagen oder auch entschuldigen -

1. Die Gesetzestafel und das Gewissen in unserem Herzen (Röm 2,15)

1. Die Gesetzestafel und das Gewissen in unserem Herzen (Röm 2,15)
2. Gesetzestafel, Gewissen (und Scham) gehen auf den Sündenfall zurück (1 Mose 3,1-7.22).

1 Mose 3,1-7:

... Da sagte die Schlange zur Frau: Keineswegs werdet ihr sterben! Sondern Gott weiss, dass an dem Tag, da ihr davon esst, eure Augen aufgetan werden und **ihr sein werdet wie Gott, erkennend Gutes und Böses.**

Und die Frau sah, dass der Baum gut zur Speise und dass er eine Lust für die Augen und dass der Baum begehrenswert war, Einsicht zu geben; und sie nahm von seiner Frucht und ass, und sie gab auch ihrem Mann bei ihr, und er ass. **Da wurden ihrer beider Augen aufgetan, und sie erkannten, dass sie nackt waren; ...**

1. Die Gesetzestafel und das Gewissen in unserem Herzen (Röm 2,15)
2. Gesetzestafel, Gewissen (und Scham) gehen auf den Sündenfall zurück (1 Mose 3,1-7.22).

1. Die Gesetzestafel und das Gewissen in unserem Herzen (Röm 2,15)
2. Gesetzestafel, Gewissen (und Scham) gehen auf den Sündenfall zurück (1 Mose 3,1-7.22).
3. Zwei Wege, um das Gewissen zu beruhigen (Röm 1,32 - 2,1).

1. Die Gesetzestafel und das Gewissen in unserem Herzen (Röm 2,15)
2. Gesetzestafel, Gewissen (und Scham) gehen auf den Sündenfall zurück (1 Mose 3,1-7.22).
3. Zwei Wege, um das Gewissen zu beruhigen (Röm 1,32 - 2,1).
- 3.a) Freude über Sünder (Röm 1,32) – Beispiel: Eva

Röm 1,32:

Obwohl sie Gottes Rechtsforderung
erkennen, dass, die solches tun,
des Todes würdig sind,
üben sie es nicht allein aus,
sondern haben auch **Wohlgefallen** an denen,
die es tun.

1 Mose 3,6:

Und die Frau sah,
dass der Baum gut zur Speise
und dass er eine Lust für die Augen
und dass der Baum begehrenswert war,
Einsicht zu geben;
und sie nahm von seiner Frucht und ass,
und sie gab auch ihrem Mann bei ihr, und er ass.

1. Die Gesetzestafel und das Gewissen in unserem Herzen (Röm 2,15)
2. Gesetzestafel, Gewissen (und Scham) gehen auf den Sündenfall zurück (1 Mose 3,1-7.22).
3. Zwei Wege, um das Gewissen zu beruhigen (Röm 1,32 - 2,1).
- 3.a) Freude über Sünder (Röm 1,32) – Beispiel: Eva

1. Die Gesetzestafel und das Gewissen in unserem Herzen (Röm 2,15)
2. Gesetzestafel, Gewissen (und Scham) gehen auf den Sündenfall zurück (1 Mose 3,1-7.22).
3. Zwei Wege, um das Gewissen zu beruhigen (Röm 1,32 - 2,1).
 - 3.a) Freude über Sünder (Röm 1,32) – Beispiel: Eva
 - 3.b) Verurteilung der Sünder (Röm 2,1) – Beispiel: Adam

Röm 2,1:

Deshalb bist du nicht zu entschuldigen,
o Mensch, jeder, der da **richtet**;
denn worin du den anderen **richtest**,
verdammst du dich selbst;
denn du, der du **richtest**, tust dasselbe.

1 Mose 3,12:

Da sagte der Mensch:

Die Frau,

die du mir zur Seite gegeben hast,

sie gab mir von dem Baum,

und ich ass.

1. Die Gesetzestafel und das Gewissen in unserem Herzen (Röm 2,15)
2. Gesetzestafel, Gewissen (und Scham) gehen auf den Sündenfall zurück (1 Mose 3,1-7.22).
3. Zwei Wege, um das Gewissen zu beruhigen (Röm 1,32 - 2,1).
 - 3.a) Freude über Sünder (Röm 1,32) – Beispiel: Eva
 - 3.b) Verurteilung der Sünder (Röm 2,1) – Beispiel: Adam

1. Die Gesetzestafel und das Gewissen in unserem Herzen (Röm 2,15)
2. Gesetzestafel, Gewissen (und Scham) gehen auf den Sündenfall zurück (1 Mose 3,1-7.22).
3. Zwei Wege, um das Gewissen zu beruhigen (Röm 1,32 - 2,1).
 - 3.a) Freude über Sünder (Röm 1,32) – Beispiel: Eva
 - 3.b) Verurteilung der Sünder (Röm 2,1) – Beispiel: Adam
4. Verurteilung der Sünder führt zur Selbstverblendung (Heuchelei) (Röm 2,1-2).

Röm 2,1-2:

Deshalb bist du nicht zu entschuldigen, o Mensch,
jeder, der da richtet;

denn worin du den anderen richtest,

verdammst du dich selbst;

denn du, der du richtest, tust dasselbe.

Wir wissen aber,

dass das Gericht Gottes

der Wahrheit entsprechend über die ergeht,

die solches tun.

1. Die Gesetzestafel und das Gewissen in unserem Herzen (Röm 2,15)
2. Gesetzestafel, Gewissen (und Scham) gehen auf den Sündenfall zurück (1 Mose 3,1-7.22).
3. Zwei Wege, um das Gewissen zu beruhigen (Röm 1,32 - 2,1).
 - 3.a) Freude über Sünder (Röm 1,32) – Beispiel: Eva
 - 3.b) Verurteilung der Sünder (Röm 2,1) – Beispiel: Adam
4. Verurteilung der Sünder führt zur Selbstverblendung (Heuchelei) (Röm 2,1-2).
5. Warnung vor Opferhaltung (wie Adam) – Aufruf zur Vergebung (Röm 12,20-21)

Röm 12,19-21:

Rächt euch nicht selbst, Geliebte,
sondern gebt Raum dem Zorn;

denn es steht geschrieben:

"Mein ist die Rache; ich will vergelten, spricht der Herr."

"Wenn nun deinen Feind hungert, so speise ihn;

wenn ihn dürstet, so gib ihm zu trinken;

denn wenn du das tust, wirst du feurige Kohlen

auf sein Haupt sammeln."

Lass dich nicht vom Bösen überwinden,

sondern überwinde das Böse mit dem Guten.

1. Die Gesetzestafel und das Gewissen in unserem Herzen (Röm 2,15)
2. Gesetzestafel, Gewissen (und Scham) gehen auf den Sündenfall zurück (1 Mose 3,1-7.22).
3. Zwei Wege, um das Gewissen zu beruhigen (Röm 1,32 - 2,1).
 - 3.a) Freude über Sünder (Röm 1,32) – Beispiel: Eva
 - 3.b) Verurteilung der Sünder (Röm 2,1) – Beispiel: Adam
4. Verurteilung der Sünder führt zur Selbstverblendung (Heuchelei) (Röm 2,1-2).
5. Warnung vor Opferhaltung (wie Adam) – Aufruf zur Vergebung (Röm 12,20-21)